

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 65 (1939)
Heft: 7

Artikel: Gespräche von Mitternacht bis morgens 2 Uhr!
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-474474>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gespräche von Mitternacht bis morgens 2 Uhr!

Wenn Männer spät nach Hause gehn,
dann bleiben sie noch lange stehn! ...

Ausnahmsweise ging ich einmal
früh ins Bett. Leider konnte ich nicht
einschlafen und allerlei Nachtlärm
des nahen Dorfplatzes störte mich.
Vor unserem Hause war ein gleich-
mäßiges Gemurmel zu hören. Zwei
Männer waren im Gespräch. Ich
hörte mir die Sache an, um eventuelle
Neuigkeiten zu vernehmen.

«Gäll, däm han is gseit!»

«Jaja, däm häsch es gseit!»

«Ich bi doch bimeid im Rächt gsi?»

«Klar bisch im Rächt!»

«Oder hett i glich nüt sölle säge?»

«Ja, vielleicht hettisch nüt sölle
säge!»

«Me cha ja nie wüsse!»

«Ebe, ebe, mer weiß nie!»

«Aber ich han doch min Stand-
punkt!»

«Sowieso häsch en gha.»

«Oder han i kän rächte?»

«Hm — hm.»

«Was hm? Wotsch öppe gittle?»

«Muesch jetz nid vom Thema ab-
wicke, red jetz vom Standpunkt!»

«Ja, was isch eigetli en Stand-
punkt?»

«He, en Standpunkt, punkt!»

«Und dä Löli hät ebe käne!»

«Nei, de hät käne.»

«Nu mir händ eine!»

«Hoffetli, nu mir!»

«Aber dämm han is dänn gseit!»

«Jaja, zünftig häsch ems gseit.»

«Däm han i min Standpunkt klar
gmacht!»

Wenn Sie, liebe Läserin und lieber Läser,
das Gespräch zwo Stund witerfüered, dänn
händ Sie das Stenogramm vo säbere Nacht!

Guet Nacht mitenand, schlafed alli rächt
wohl! Vino

Neues vom Füsilier Wipf

«Du, Schang, i glaub, de Wipfli
awangsiert bimeid au no i dr franzö-
sische Armee!»

«Red doch kei Blech, Ferdy!»

«Los nu — do schtobt grad i dr
Zytig: Füsilier Wipf erfolgreich in
Paris!» Pizzicato



An ihren Früchten sollt ihr ihre Zivilisation erkennen!



Neuen Schwung
verleiht eine Flasche Bouvier.
Er ist Medizin bei geschäftlicher
Abspannung. Ein gutes Glas
Bouvier hebt die Stimmung und
regt zu neuer Tatkraft an.

BERN Schmiedstube

zu jeder Zeit die Spezialitäten:
Bouillabaisse . Volaille au Curry
Arroz Valenciana . Bernerplatte

© Telephon 225 44

Währschaft ässe:

**Züri
Braustube**

Tel. 71770
Sitzungszimmer Bahnhofplatz